



Werte Gemeindebürgerinnen, werte Gemeindebürger!

Mit meinem heutigen Schreiben möchte ich wieder über **aktuelle Themen und Geschehnisse** in unserer Gemeinde berichten.

Wie bereits in unserer letzten Ausgabe der Gemeindezeitung angekündigt, werden wir heuer mit der notwendigen **Neuverlegung der Ortswasserleitung und der Hauskanalanschlüsse** in einem Teilbereich „Im Winkl“, am Kirchenberg und in der „Granitz“ in Röschitz beginnen.



Mittlerweile wurde die Fa. Swietelsky aus Zwettl mit diesen Arbeiten beauftragt. Die **Bauarbeiten finden in zwei Bauabschnitten** statt. Im heurigen Jahr werden die Arbeiten „Im Winkl“ sowie am Kirchenberg umgesetzt. Die Begehung mit den betroffenen Anrainerinnen und Anrainern hat bereits stattgefunden und die **Bauarbeiten werden am 27.04.2026 beginnen**.

Ich bitte schon jetzt um Verständnis, wenn es in der Zeit von April bis Juli zu verkehrsbedingten Beeinträchtigungen sowie zu Staub- und Lärmbelastungen in diesen Bereichen kommen wird. Wir werden uns bemühen, die Arbeiten rasch und in guter Abstimmung mit allen betroffenen Anrainerinnen und Anrainern umzusetzen.

Ab Juli soll dann auch die Straßenoberfläche wiederhergestellt werden. Für die dazu notwendigen Asphaltierungsarbeiten werden zurzeit Angebote eingeholt. Die **Gesamtfertigstellung dieses ersten Bauabschnittes ist bis Mitte August** geplant.

Der zweite Bauabschnitt im **Bereich der gesamten Granitz wird im Jahr 2027 baulich umgesetzt**.

Am 30.03.2026 waren die **betroffenen Bewohnerinnen und Bewohner** der Granitz und der Lange Zeile zu einer **ersten Informationsveranstaltung** am Gemeindeamt bezüglich einer **möglichen Neugestaltung der Granitz** eingeladen.

Im Rahmen dieser Veranstaltung haben wir – unterstützt von DI Peter Polatschek-Fries (Schneider Consult), DI Dr. Wolfgang Dafert (Straßenbauabteilung Hollabrunn) und DI Gloria Winkler (Mobilitätsmanagement NÖ) - **zwei mögliche Varianten einer künftigen Verkehrsführung vorgestellt**. Diese wurden auf Basis von aktuellen Verkehrszählungsdaten analysiert und die Auswirkungen hinsichtlich Verkehrsverlagerungseffekten, Verkehrssicherheit und Gestaltungsmöglichkeiten dargestellt.

Da wir uns **bewusst für eine ergebnisoffene Erstveranstaltung entschieden** haben, wurden noch keine fertigen Pläne präsentiert. Stattdessen wollten wir die Möglichkeiten aufzeigen, die sich durch die bevorstehenden Tiefbausanierungsarbeiten in der Granitz ergeben - **eine Chance, die sich in den kommenden Jahren bzw. Jahrzehnten voraussichtlich nicht mehr bieten wird**.

Es freut mich daher, dass die **Ideen mehrheitlich positiv aufgenommen** wurden und wir mit einer **Fortsetzung des Planungsprozesses** rechnen.

Ich möchte mich an dieser Stelle nochmals **herzlich für die zahlreiche Teilnahme und die rege und sachliche Diskussion bedanken**. Alle eingebrachten Ideen und Hinweise werden wir mitnehmen und in den weiteren Planungsprozess einfließen lassen. Schon in den kommenden Wochen wird ein **Folgetermin mit den betroffenen Anrainerinnen und Anrainern stattfinden, bei dem wir die weitere Vorgehensweise festlegen wollen**.

Der **Dorfverein in Klein-Jetzelsdorf** beabsichtigt die **Wiederbelebung des seit langem leerstehenden, ehemaligen Kühlhauses** an der Kreuzung zur Bundesstraße und stellt somit ein beispielgebendes Projekt zur Wiederbelebung leerstehender Objekte in den Dorfkernen dar. Es gibt bereits detaillierte Vorschläge und Ideen, das kleine **Objekt in eine Radlerrast umzufunktionieren** und gleichzeitig auch einen **Treffpunkt für die Dorfgemeinschaft** zu schaffen. Die derzeit bestehende Bushaltestelle soll wieder in das Vorhaben integriert werden.

Das Projekt soll mit **finanzieller Unterstützung der Gemeinde, Förderungen über die Dorf- und Stadterneuerung sowie Eigenleistungen** durch den Verein umgesetzt werden. Bis zum Herbst wollen wir gemeinsam die notwendigen baulichen Maßnahmen und die daraus resultierenden Kosten erheben und etwaige Fördermöglichkeiten ausloten.

Erstmalig wird das **Regionsfest der Region Manhartsberg** heuer bei uns in Röschitz stattfinden. Unter dem Titel „**Kunst in den Weinbergen**“ werden sich am **16.05.2026 regionale Künstler** aus den **sieben Regionsgemeinden** in und rund um das W4 im Ziegelstadl präsentieren.

Außerdem wird es unter dem Titel „**Kunst aus den Schulen**“ musikalische Einlagen der **Musikschule** und künstlerische **Darbietungen der Volksschulen** geben. Ein **Kinderprogramm**, eine **Regionsweinbar** für Weinfreunde und ein **Konzert von Max Shelly** runden das Programm ab. Ich lade Sie schon jetzt zu diesem regionalen Fest ein.

Es freut mich besonders, dass **die Militärmusik NÖ am 26.06.2026 ein Benefizkonzert im alten Steinbruch** geben wird. Merken Sie sich auch diesen Termin schon im Kalender vor. Wie bereits vor zwei Jahren wird uns bei diesem Konzert ein **musikalischer Ohrenschaus** von einer der besten Blasmusikkapellen des Landes beschert werden.

Abschließend wünsche ich Ihnen schöne und ruhige Osterfeiertage. Nutzen Sie die kommenden Tage für Spaziergänge zum Energietanken und **besuchen Sie die kulturellen und gesellschaftlichen Veranstaltungen unserer Vereine** in den kommenden Wochen!

Herzlichst, Ihr Bürgermeister



Ing. Christian Krottendorfer